

[41169]



Soeben gelangte zur Ausgabe:

Unser Infanteriedienst.

Leitfaden zum Dienstunterricht der Mannschaften
in Beispielen aus dem Soldatenleben und der Kriegsgeschichte

Auf Grund der neuesten Dienstvorschriften

bearbeitet von

v. Estorff,

Hauptmann und Compagniechef im Anhaltischen Infanterie-Regiment No. 93.

Mit einem farbigen Bildnisse Seiner Majestät des Kaisers und Königs, 12 farbigen Tafeln, einer Bildnistafel der regierenden Fürsten, 14 schwarzen Vollbildern und 194 Abbildungen im Text.

Preis bei einem Umfange von 216 Seiten nur 60 δ ord., 50 δ netto; von 50 Exemplaren ab nur 55 δ ord., 45 δ netto und 11/10.

v. Estorffs „Unser Infanteriedienst“

bietet den gesamten Unterrichtsstoff zum erstenmal nicht in lehrhafter Aneinanderreihung der Begriffe und Vorschriften, sondern, um dem Aufnahme- und Denkvermögen der Lernenden zweckdienlich entgegenzukommen,

durchgängig in angewandter Lehrweise.

Jede Einzelheit des Lehrstoffs ist daher **in Beispielen aus dem Soldaten- und Kriegsleben** vorgetragen, und so der begriffliche Inhalt, der sich dem Gedächtnis einprägen soll, eindringlich und sinnfällig entwickelt. Der Lehrstoff

gewinnt dadurch für die Mannschaft eine so große Anschaulichkeit und bietet eine so lebhaftere Anregung, daß der Unterrichtsgang ungemein erleichtert und sein Erfolg gesichert und gefestigt wird.

Die Aufgabe des Instruktors besteht nunmehr darin, diesen begrifflichen Lehrstoff einfach aus dem Anwendungsbeispiel hervorzuheben, an dem sich der Soldat dessen Bedeutung und Anwendung bereits mit Interesse und Eifer verständlich gemacht hat. Es ist daher hier ebendieselbe Lehrweise, die die militärischen Bildungsanstalten seit der Reform ihres Unterrichts durch die Allerhöchste Kabinetts-Ordre vom 13. Februar 1890 befolgen, nun auch auf den Mannschaftsunterricht angewandt worden; einfach der

Grundgedanke Seiner Majestät des Kaisers:

aus dem Naheliegenden, dem Augenscheinlichen das Verständnis für die Vergangenheit und die Lehren für die Zukunft abzuleiten.

Die Anschaulichkeit des Buches wird durch die **Beigabe von Bildern gesteigert, wie sie in solcher Reichhaltigkeit bisher von keinem Instruktionbuche geboten worden ist.** Trotz des Umfanges und der Ausstattung ist der Preis **möglichst billig** angesetzt.

Wir stellen denjenigen Firmen, die sich für den Vertrieb des Buches interessieren wollen, gern Exemplare **à cond.** zur Verfügung und bitten, wenn das Buch nicht etwa schon auf Grund des vor einigen Tagen im Buchhandel versandten **Mundschreibens über unsere Dienstunterrichtsbücher** verlangt worden ist, sich mit uns in Verbindung zu setzen.

Berlin, Mitte September 1896.

Hochachtungsvoll

G. S. Mittler & Sohn.